



Medienmitteilung

LGT weiter auf profitabilem Wachstumskurs: exzellente Neugeldzuflüsse und höherer Gewinn im ersten Halbjahr 2023

Vaduz, 16. August 2023. **LGT, die internationale Private Banking und Asset Management Gruppe im Besitz des Fürstenhauses von Liechtenstein, steigerte im ersten Halbjahr 2023 den Konzerngewinn auf CHF 223.6 Millionen. Dazu trugen insbesondere höhere Kundenvermögen und das positive Zinsumfeld bei. Bei den Neugeldern verzeichnete die LGT erneut einen sehr kräftigen Nettozufluss von CHF 15.8 Milliarden. Die verwalteten Vermögen erhöhten sich per Ende Juni 2023 auf CHF 305.8 Milliarden und überstiegen erstmals die Marke von CHF 300 Milliarden. Die LGT ist zuversichtlich, im Gesamtjahr 2023 ihre Stärken in der Vermögensberatung und ihre Investmentexpertise weiter zum Tragen zu bringen und profitables Wachstum zu erzielen.**

Im ersten Halbjahr 2023 war das globale Marktumfeld von anhaltend hohen Teuerungsraten und Unsicherheiten über die konjunkturelle Entwicklung geprägt. Diese Situation führte zu einer gewissen Zurückhaltung in der Anlagetätigkeit von Kundinnen und Kunden, gleichzeitig blieb die Nachfrage nach Beratung zu Vermögensthemen hoch. Die LGT baute im ersten Halbjahr 2023 ihr Kundengeschäft weiter aus und steigerte die Profitabilität, wobei sich die höhere Vermögensbasis, der Anstieg des Zinsniveaus und die verstärkte internationale Präsenz der Bank positiv auswirkten.

Der Bruttoerfolg der Gruppe erhöhte sich im ersten Halbjahr 2023 um 17% auf CHF 1'234.5 Millionen. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft fiel dabei mit CHF 741.5 Millionen um 5% geringer aus als in der Vorjahresperiode, was auf tiefere Brokerage- und Performance-Fees zurückzuführen ist. Der australische Vermögensverwalter LGT Crestone, dessen Geschäftszahlen seit dem 12. Mai 2022 in den Resultaten der LGT enthalten sind, wie auch das im zweiten Halbjahr 2022 unter LGT Wealth India integrierte Geschäft, steuerten positive Kommissions- und Dienstleistungserträge bei. Der Erfolg aus dem Zinsgeschäft verdoppelte sich auf CHF 275.9 Millionen, wobei der Zinserfolg Ausdruck des positiven Zinsumfelds und von höheren Kundeneinlagen war. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft und sonstige Ertrag erhöhte sich um 69% auf CHF 217.1 Millionen, wozu insbesondere höhere Bewertungen aus dem Bond-Portfolio und aus Währungsgeschäften beitrugen.

Der Personalaufwand belief sich auf CHF 687.0 Millionen und lag damit um 18% über der Vorjahresperiode; dies widerspiegelt das organische Personalwachstum sowie die Integration von LGT Crestone und LGT Wealth India und ist zudem auf höhere Abgrenzungen für langfristige performanceabhängige Vergütungskomponenten zurückzuführen. Der Sachaufwand stieg um 27% auf CHF 202.0 Millionen, wobei insbesondere die Ausgaben für Digitalisierungsprojekte sowie für Geschäftsreisen zunahm. Insgesamt stieg der Geschäftsaufwand um 20% auf CHF 889.0 Millionen.

Das Kosten-Ertrags-Verhältnis belief sich auf 72.0% per Ende Juni 2023, im Vergleich zu 72.9% per 31. Dezember 2022. Der Konzerngewinn für das erste Halbjahr 2023 stieg gegenüber der Vorjahresperiode um 3% auf CHF 223.6 Millionen. Die LGT ist sehr gut kapitalisiert und verfügt über eine hohe Liquidität.

Weiterhin starke Entwicklung bei Neugeldern

Die LGT verzeichnete im ersten Halbjahr 2023 einen exzellenten Netto-Neugeldzufluss von CHF 15.8 Milliarden. Darin enthalten ist ein Zufluss von rund CHF 6.7 Milliarden von einem grossen Pensionskassenkunden, welcher LGT Capital Partners mit der Erbringung von Management- und Beratungsdienstleistungen im Private-Equity- und Infrastrukturbereich mandatiert hat. Auch ohne diesen Sondereffekt auf das Gesamtjahr hochzurechnen, belief sich die annualisierte Wachstumsrate bei den Netto-Neugeldern auf rund 9% der verwalteten Vermögen. Mit diesem ausgezeichneten Ergebnis, zu dem alle Regionen und Standorte beitrugen, setzte die LGT im ersten Semester 2023 ihr starkes Netto-Neugeldwachstum der vorangegangenen Perioden fort.

Die verwalteten Vermögen erhöhten sich per 30. Juni 2023 auf CHF 305.8 Milliarden und übertrafen damit erstmals in der Geschichte der LGT die Marke von CHF 300 Milliarden. Der Anstieg der verwalteten Vermögen um 6% gegenüber 31. Dezember 2022 ist auf den starken Netto-Neugeldzufluss sowie eine positive Marktperformance zurückzuführen, welche teilweise durch negative Fremdwährungseffekte kompensiert wurde.

Strategie und Ausblick

Die LGT ist zuversichtlich, im Gesamtjahr 2023 ihre Stärken in der Vermögensberatung und ihre Investmentexpertise für ihre Kundinnen und Kunden weiter zum Tragen zu bringen und profitables Wachstum zu erzielen. Die Bank setzt dabei weiterhin auf ihre breite internationale Präsenz in Europa, Asien, Amerika, Australien und dem Mittleren Osten sowie ihr umfassendes Angebot an Investmentlösungen mit einem starken Fokus auf nachhaltige Anlagen. Diesbezüglich wurde die LGT unlängst an den «Wealth for Good Awards 2023» des Magazins WealthBriefing als beste Bank für Nachhaltigkeit, als «Thought Leader» im Bereich ESG sowie für das beste Nachhaltigkeitsangebot im Investmentbereich ausgezeichnet.

Im Rahmen ihrer langfristigen Wachstumsstrategie wird die LGT ihre internationalen Plattformen weiter gezielt stärken. In Deutschland verzeichnete der im Oktober 2022 eröffnete neue Private-Banking-Standort in Hamburg einen erfolgreichen Start. Wie bereits mitgeteilt, wird die LGT ihre Präsenz in Deutschland ausserdem im Januar 2024 mit neuen Standorten in Nordrhein-Westfalen ausbauen. In Grossbritannien wird die LGT die im März 2023 angekündigte Übernahme des Wealth-Management-Geschäfts von abrdn voraussichtlich im dritten Quartal 2023 abschliessen. LGT Capital Partners hat im ersten Halbjahr 2023 ihre geografische Präsenz ebenfalls weiter ausgebaut und einen neuen – ihren weltweit fünfzehnten – Standort in Den Haag (Niederlande) eröffnet. Die Anfang Jahr eröffneten Büros in Luxemburg und San Francisco entwickelten sich erfreulich.

Einen Schwerpunkt legt die LGT zudem darauf, moderne digitale Dienstleistungen und Produkte zu entwickeln und damit auf verschiedensten Kanälen das persönliche Kundenerlebnis zu verstärken. Zu diesem Zweck investiert die LGT in den nächsten fünf Jahren CHF 200 Millionen. In Barcelona wurde vor kurzem das «LGT Incubator and Accelerator Centre» eröffnet, welches die digitale Weiterentwicklung der LGT in den kommenden Jahren weiter unterstützen wird.

S.D. Prinz Max von und zu Liechtenstein, Chairman LGT: «Die Ergebnisse des ersten Halbjahrs 2023 zeigen eindrücklich, dass die LGT in ihren internationalen Märkten stark verankert ist und über hervorragende Mitarbeiterteams verfügt. Wir sind zuversichtlich, dank den in den letzten Monaten erfolgten und angekündigten Expansionsschritten und auf der Basis unserer Investmentexpertise, gerade auch im ESG-Bereich, weiterhin profitables Wachstum zu erzielen. Wir schätzen das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden sehr und wollen ihnen überall und jederzeit ein Garant sein für persönliche Beratung und erstklassige, nachhaltige Anlagelösungen.»

LGT in Kürze

LGT ist eine führende internationale Private Banking und Asset Management Gruppe, die sich seit über 90 Jahren im Besitz der Fürstenfamilie von Liechtenstein befindet. Per 30.06.2023 verwaltete die LGT Vermögenswerte von CHF 305.8 Milliarden (USD 341.8 Milliarden) für vermögende Privatkunden und institutionelle Anleger. Die LGT beschäftigt über 5000 Mitarbeitende an mehr als 25 Standorten in Europa, Asien, Amerika, Australien und dem Mittleren Osten. www.lgt.com

Ihr Ansprechpartner

Christof Buri

LGT Group Marketing & Communications

Tel. +423 235 23 03

lgt.media@lgt.com

Kennzahlen per 30.06.2023

	01.01. - 30.06.2023	01.01. - 30.06.2022	Veränderung in %
Erfolgsrechnung (in CHF Mio.)			
Erfolg aus Zinsgeschäft und Kreditverluste	275.9	138.2	100
Erfolg aus Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	741.5	784.6	-5
Erfolg aus Handelsgeschäft und sonstiger Ertrag	217.1	128.4	69
Bruttoerfolg	1 234.5	1 051.2	17
Personalaufwand	687.0	582.1	18
Sachaufwand	202.0	159.6	27
Geschäftsaufwand	889.0	741.6	20
Wertberichtigungen, Abschreibungen, Rückstellungen	74.6	60.4	24
Steuern, Minderheitsanteile	47.4	32.0	48
Konzerngewinn	223.6	217.2	3
Netto-Neugeldzufluss (in CHF Mrd.)			
	15.8	6.2	
Vermögenszuwachs aus Akquisition von Crestone (in CHF Mrd.)			
	0	15.6	
	30.06.2023	31.12.2022	
Verwaltete Vermögen (in CHF Mrd.)			
	305.8	287.2	6
Bilanzsumme (in CHF Mrd.)			
	59.4	61.1	-3
Eigenkapital (in CHF Mio.)			
	6 106	6 022	1
Kennzahlen			
Kosten-Ertrags-Verhältnis	72.0%	72.9%	
BIS/Basel III Verschuldungsquote	7.8%	7.3%	
Harte Kernkapitalquote (CET 1) ¹	19.5%	19.1%	
Liquiditätsdeckungsquote (LCR)	222.8%	229.0%	
Personalbestand			
	5 171	4 913	5
Rating Moody's/Standard & Poor's der LGT Bank AG			
	Aa2/A+	Aa2/A+	

¹ Die CET 1 Quote ist gleich hoch wie die Kernkapitalquote (Tier 1) und die Gesamtkapitalquote der LGT.

Die Halbjahreszahlen sind ungeprüft.